

29. September



**Gedächtnis aller
Engel**

Altarbuch

Gedächtnis aller Engel

III Heilige Eucharistiefeier

*Es wird verlesen aus der geheimen Offenbarung St. Johannes – 12, 7 - 12;
und aus dem hl. Evangelium Jesu Christi nach Matthäus verkündigt – 18, 1 - 10.*

Ordnung der Feier der Heiligen Eucharistie am 29. September als dem Gedächtnistag aller Engel

Gottesdienst der Katechumenen

1. 9fache Anrufung gem. 9 Engelschören nach Ps. 18 - mit Kniebeuge

HErr, Du unser ¹Fels, bei dem wir uns bergen, unsere ²Burg, unser ³Retter, unser ⁴Gott, unser ⁵Schild und sicheres ⁶Heil, unsere ⁷Feste, unsere ⁸Zuflucht, unser ⁹Helfer, der uns vor der Gewalttat rettet; zu Dir rufen wir: Gepriesen sei der † Vater und der Sohn und der Heilige Geist. **A.** Gepriesen sei der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.

Uns umfassen die Wellen des Todes, uns erschrecken die Fluten des Verderbens, die Bande der Unterwelt umstricken uns, in unserer Not rufen wir zum HErrn. **A.** Gepriesen sei der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.

Aus seinem Heiligtum hört Er unser Rufen, unser Hilfescrei dringt zu seinen Ohren, darum laßt uns beten.

2. Sündenbekenntnis - alle knien

Birg uns im Schatten Deiner Flügel, HErr, der Heerscharen Gott, damit uns die Hitze des Tages nicht schade und wir der Versuchung unterliegen. Gedenke gnädig unser in Deinem Reich und verbrenne alle Schuld unserer Sünden und Übertretungen, die wir vor Dir begangen haben, freiwillig oder unfreiwillig, mit Wort und Werk oder in unseren Gedanken. Laß

keinen von uns an Deinen himmlischen Mysterien unwürdig teilnehmen – laß keinen krank werden an Seele, Leib und Geist, sondern vielmehr an Dir Anteil empfangen zum ewigen Leben. **A.** Amen.

3. Absolution - Liturg steht allein

Der allmächtige Gott, der seinen Sohn Jesum Christum dahingegeben hat zum Opfer und zur Versöhnung für die Sünden der ganzen Welt, schenke euch um seinetwillen völlige Erlassung † und Vergebung; Er spreche euch los von allen euren Sünden und gebe euch seinen Heiligen Geist. **A.** Amen.

4. Friedensgruß

Gnade sei mit euch und Friede in Fülle. **A.** Amen.

5. Versikel des kleinen Einzugs

O HErr, erzeuge uns Deine Barmherzigkeit. **A.** Und schenke uns Dein Heil.

HErr, erhöre unser Gebet.

A. Und laß unser Rufen vor Dich kommen.

Unser Hilfe steht im Namen des HErrn. **A.** Der Himmel und Erde gemacht hat.

6. Gebet des kleinen Eintritts

Lasset uns beten.

Dereinst hast Du Deinem Volk Deinen Engel vorausgesandt, bist ihm selber in der Feuersäule

vorangegangen und hast es in das gelobte Land gebracht; darum bitten wir Dich, gewähre uns mit Engelschutz und -geleit in Dein himmlisches Heiligtum einzuziehen, makellos und unsträflich durch Christo, unseren HErn, zu Dir zu gelangen, um mit Dir, o Vater, zu sein, der Du mit demselben, Deinem Sohn Jesu, im Heiligen Geist ein Gott bist, von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

7. Kyrie -Rufe

HErr, erbarme Dich (unser).

A. **HErr**, erbarme Dich (unser).

Christe, erbarme Dich unser.

A. **Christe**, erbarme Dich unser.

HErr, erbarme Dich unser. **A.** **HErr**, erbarme Dich unser.

8. "Gloria"

- Lied des kleinen Einzugs

Ehre sei Gott || in der Höhe * und Friede auf Erden den || Menschen Seiner Gnade. *

Wir loben Dich, wir || preisen Dich, * wir beten Dich an, wir rühmen Dich und danken Dir, denn groß ist || Deine Herrlichkeit.

HErr und Gott, Kö||nig des Himmels, * Gott und Vater, || Herrscher über das All. * **HErr**, eingeborener Sohn, || Jesus Christus. * **HErr** und Gott, Lamm || Gottes, Sohn des Vaters,

Du nimmst hinweg die Sünden der Welt: erbar||me Dich unser; * **Du** nimmst hinweg die Sünden der Welt: || nimm an unser Flehen; * **Du** sitztest zur Rech||ten des Vaters: * o || erbarme Dich unser.

Denn Du allein bist der Heilige, Du al||lein der **HErr**, * Du allein der || Höchste: Jesus Christus, * mit dem

Hei||ligen Geist, * zur Ehre Gottes des Vaters. || Amen. Halleluja.

9. Gruß

Der HErr sei mit euch.

A. Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten.

10. Versammlungsgebet - alle knien

Ewiger Gott, in wunderbarer Weise hast Du die Ämter der Engel und der Menschen verordnet und gesetzt; gewähre barmherzig, daß Deine heiligen Engel nach Deiner Anordnung uns auf Erden beistehen und schützen, wie sie vor Dir beständig im Himmel dienen; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren **HErrn**, der mit Dir, Vater, in der Einheit des Heiligen Geistes, lebt und herrscht in Ewigkeit. **A.** Amen.

11. Epistellegung - sitzen;

Lesung statt der Epistel aus dem geheimen Buch der Offenbarung St. Johannes.

Beim Abschluß aufstehen.

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben: **A.** Dank sei Dir, o Gott.

12. Epistellied aus dem Ps. 103, 19-

Der **HErr** hat seinen Thron im Himmel || aufgerichtet, * und seine Königs||macht beherrscht das All. * ²⁰Preiset den **HErrn**, ihr, || seine Engel, * ihr starken Helden, die ihr sein Wort vollstreckt, da ihr auf die Stimme || seines Wortes hört!

²¹Preist den **HErrn**, all sei||ne Heerscharen, * seine Diener, die sei||nen Willen vollziehen! * ²²Preist den **HErrn**, all seine Werke, an jeglichem Ort seiner || Herrschermacht! * Preise, meine Seele, den || **HErrn**! Halleluja!

oder als Lied nach der Melodie

"O filii et filiae"

Halleluja, Halleluja, Halleluja!

Im Himmel thront der HErr und
Gott * das All, die Welt umfaßt
sein Reich, * drum lobt Ihn, Engel,
Helden all! Halleluja!

**Heerscharen alle lobt Ihn laut, * tut
seinen Willen, dient Ihm gern; * all
seine Werke, lobet Ihn! Halleluja!**

**Gehorcht dem Wort aus Gottes
Mund * all seine Diener, führt es
aus; * Du, meine Seele, lobe Ihn!
Halleluja!**

13. Evangelium

Der HErr sei mit euch.
A. Und mit deinem Geiste.

**Es folgt das heilige Evangelium un-
seres HErrn Jesu Christi nach Mat-
thäus. A. Lob sei Dir, Christe.**

Beim Abschluß der Verkündigung:

**Wort Gottes, unseres Erbarmers:
A. Ehre sei Dir, o HErr.**

14. Homilie - dazu sitzen

15. Glaubensbekenntnis - stehend

Wir glauben an den einen
Gott, den Vater, den All-
mächtigen, Schöpfer Himmels und
der Erde, alles Sichtbaren und Un-
sichtbaren.

Und an den einen HErrn, Jesum
Christum, den eingeborenen Sohn
Gottes, geboren aus dem Vater vor
aller Zeit, Gott aus Gott, Licht aus
Licht, wahrer Gott aus wahren
Gott, gezeugt - unerschaffen, eines
Wesens mit dem Vater, durch den
alles geschaffen ist; der um uns
Menschen und um unseres Heils
willen vom Himmel herabgestiegen
und Fleisch geworden ist aus dem
Heiligen Geist und Maria der Jung-
frau, und ist Mensch geworden ...

gekreuzigt für uns unter Pontio Pi-
lato; Er hat gelitten und ist begrab-
en worden, und ist auferstanden
am dritten Tag nach der Schrift,
aufgefahren in die Himmel und
sitzt zur Rechten des Vaters und
wird wiederkommen in Herrlich-
keit, zu richten Lebende und Tote;
seines Reiches wird kein Ende
sein. Und an den Heiligen Geist,
den HErrn und Lebensspender, der
vom Vater ausgeht, der mit dem
Vater und dem Sohne zugleich ange-
betet und verherrlicht wird, der
durch die Propheten geredet hat.
Und an die eine, heilige, katholi-
sche und apostolische Kirche. Wir
bekennen die eine Taufe zur Verge-
bung der Sünden; wir erwarten die
Auferstehung der Toten und das Le-
ben der kommenden Welt. Amen.

16. Offertorium entfällt

17. Lied des großen Einzugs - stehen
*77.D in Anlehnung an den Cherubinen-
Hymnus der Ostkirche anstatt "Sende"*

**Wir sind hier wie Cherubim,
heilig – gleich den Seraphim,
im Geheimnis Deines Reichs –
laß uns in Dir sein, o Gott!**

zur Niederlegung der Gaben am Altar

**Und wir bringen Lobpreis dar,
ehren die Dreifaltigkeit –
an dem heiligen Altar
nimm die Gaben – nimm uns an.**

**Frei von Sorgen, unser Herz,
will mit Dir sein, spüren Dich,
aus dem himmlischen Gemach
kommst Du, König – Sabaoth.**

zur Räucherung

**Als Schlachtopfer dargebracht,
wirst wie Speise uns gereicht,
mit den Engeln singen wir
Jesu Namen Ruhm. Amen!**

18. Gebet zur Verbindung von Wein und Wasser am Diakonentisch

Wie das Wasser sich mit dem Wein verbindet zum heiligen Zeichen, so lasse uns dieser Kelch teilhaben an der Gottheit Christi, der unsere Menschennatur angenommen hat.

19. Gebet über den Gaben - am Altar

Niemand ist würdig, zu Dir zu kommen, vor Dich hinzutreten oder Dir zu dienen, König der Herrlichkeit, wenn ihn noch fleischliche Begierden und Leidenschaften fesseln. Denn Dir zu dienen ist groß und furchterregend, selbst für die himmlischen Mächte. Du allein, unser Gott, bist Herrscher über die Geschöpfe des Himmels und der Erde. Du thronst über Cherubim, bist der Herrscher der Seraphim – der allein Heilige – und ruhst auf Deinen Heiligen. Darum bitten wir Dich, schau gnädig herab, nimm uns und Deine gesamte Kirche in diesen Gaben an, mit Christo, Deinem Sohn, verwandelt für Deine Herrlichkeit, welche währt in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

20. Annahmegebet - gebeugt

Mit gebeugtem Haupt treten wir vor Dich und flehen demütig: Wende Dein Antlitz nicht von uns, sondern erhalte uns in der Vollzahl Deiner Heiligen – mache uns würdig, Dir diese Gaben darzubringen. Denn Du selber bist Opferpriester und Opfergabe, Du nimmst entgegen und wirst ausgeteilt, Christe, unser Gott, Dir sei mit Deinem anfangslosen Vater und dem lebenspendenden Geist ewiger Ruhm und Herrlichkeit. **A.** Amen.

21. Altarräucherung mit Gebet:

Gleich den Cherubim, ehren wir Dich, **HErr**, unser Gott, mit Seraphim, und inmitten aller Engel und Erzengel ertönt unser Rufen – höre und erhöre uns und laß uns mit den Thronen und Mächten, mit Fürsten und Gewalten und mit allen himmlischen Ordnungen bei Dir sein. **A.** Amen.

22. Opfergruß

Bittet, Geliebte, daß unser Opfer wohlgefalle Gott, dem allmächtigen Vater, durch unseren **HErrn** Jesum Christum: **A.** Der **HErr** sei mit deinem Geiste. Der **HErr** nehme unser Opfer an und schenke uns seinen Segen. Amen.

23. Leitung zum HErrengebet

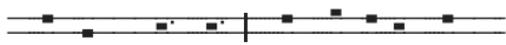
Und nun erhebt eure Hände zum Heiligtum und ruft Gott an, unseren Vater:

24. HErrengebet

- alle knien und beten oder singen

Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

25. Dialog - Liturg erhebt sich allein:


Der HErr sei mit euch. **A.** Und mit 
deinem Geiste. **L.** Erhebet eure

Herzen. *Alle stehen auf.* Wir erheben
sie zum HERRN. **L.** Lasset uns
danken dem HERRN, unserem Gott.

A. Es ist würdig und recht.

26. Präfation

– Danksagung & Postsanctus

Danksagung

Würdig bist Du, unser HERR und Gott, Preis und Dank und Macht zu empfangen. Denn als Du Deinen Sohn sandtest, damit Er unsere Natur annehme, um den Tod zu erleiden, hast Du Ihn für eine kleine Zeit unter die Engel erniedrigt, aber mit Preis und Ehre hast Du Ihn gekrönt. Du hast Ihn zu Deiner Rechten erhöht, und gesetzt über die Fürsten und Gewalten. Vor Ihm fällt nieder und beugt sich die unzählbare Schar der Engel, die seinen Willen erfüllen und auf die Stimme seines Wortes hören. Durch Ihn und mit allen Mächten des Himmels loben sie Deine Majestät und beten an mit Zittern. Und darum singen wir mit den Engeln und Erzengeln, den Thronen und Mächten und mit all den Scharen des himmlischen Heeres den Hochgesang von Deiner göttlichen Herrlichkeit.

Gesungene Fassung

Würdig bist Du, unser HERR
und Gott, Preis und Dank und
Macht zu empfangen. Denn

als Du Deinen Sohn sandtest,
damit Er unsere Natur anneh-
me, um den Tod zu erleiden,

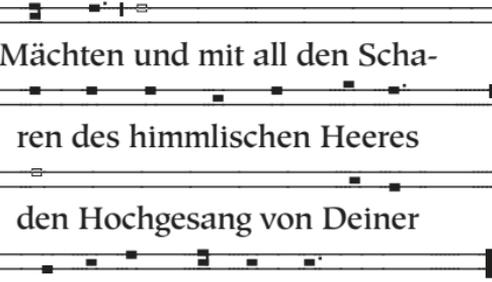
hast Du Ihn für eine kleine
Zeit unter die Engel erniedrigt,
aber mit Preis und Ehre hast
Du Ihn gekrönt. Du hast Ihn
zu Deiner Rechten erhöht, und

gesetzt über die Fürsten und
Gewalten. Vor Ihm fällt nieder
und beugt sich die unzählbare

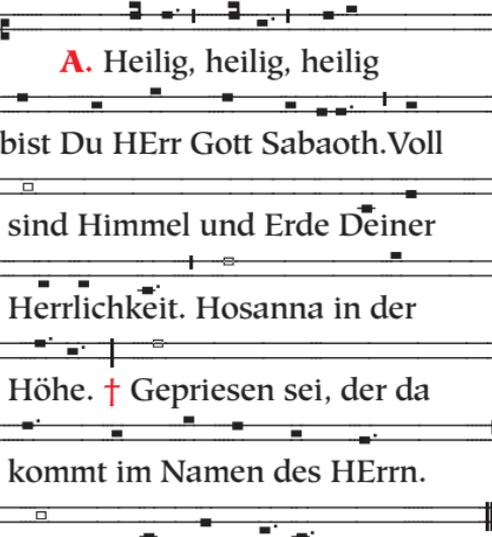
Schar der Engel, die seinen
Willen erfüllen und auf die
Stimme seines Wortes hören.

Durch Ihn und mit allen
Mächten des Himmels loben
sie Deine Majestät und beten
an mit Zittern. Und darum sin-
gen wir mit den Engeln und
Erzengeln, den Thronen und

Gedächtnis aller Engel



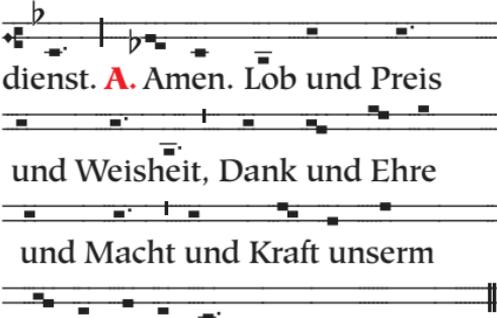
Mächten und mit all den Scharen
des himmlischen Heeres
den Hochgesang von Deiner
göttlichen Herrlichkeit.



A. Heilig, heilig, heilig
bist Du Herr Gott Sabaoth. Voll
sind Himmel und Erde Deiner
Herrlichkeit. Hosanna in der
Höhe. † Gepriesen sei, der da
kommt im Namen des HERRN.
Hosanna in der Höhe.

Postsanctus

Wir verehren Dich, o Gott,
und wir preisen Deine Kraft
durch die Erkenntnis unserer
Schwachheit. Wir erheben Dich
um Deiner Stärke willen durch das
Bekenntnis unserer Abhängigkeit
von Dir. Wir rühmen Dich um Deiner
Liebe willen durch die Sehnsucht
des Herzens nach Dir. Wir fallen
nieder in den Staub vor Dir, um
Deiner herrlichen und majestätischen
Größe willen, denn nur Du bist
unser Gott, und neben Dir wollen
wir keine Götter haben. Nicht
Engeln und Gewalten, noch Kräfte
und Geistern, sondern alleine
Dir, unserem lebendigen Gott
widmen wir unsere Verehrung
und unseren Gottes-

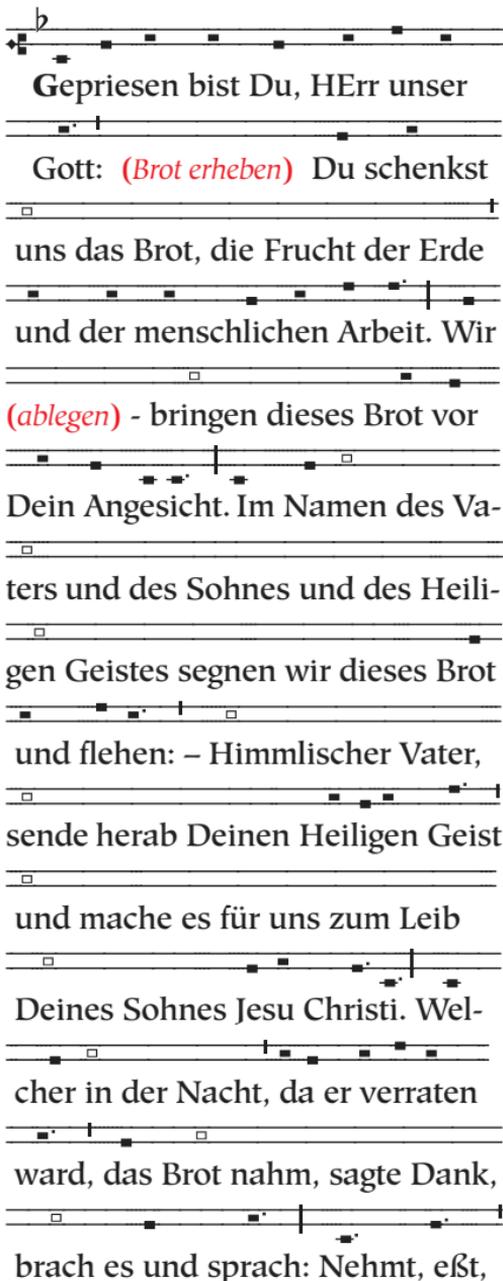


dienst. **A.** Amen. Lob und Preis
und Weisheit, Dank und Ehre
und Macht und Kraft unserm
Gott in Ewigkeit.

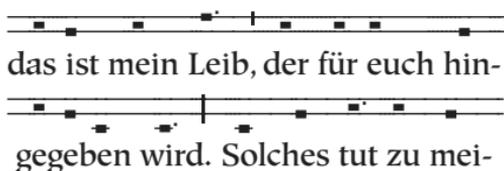
27. Konsekration oder die Weihe der eucharistischen Gaben – alle knien

27.1. Konsekration des Brotes

A. Gesungene Fassung



Gepriesen bist Du, HErr unser
Gott: (*Brot erheben*) Du schenkst
uns das Brot, die Frucht der Erde
und der menschlichen Arbeit. Wir
(*ablegen*) - bringen dieses Brot vor
Dein Angesicht. Im Namen des Va-
ters und des Sohnes und des Heili-
gen Geistes segnen wir dieses Brot
und flehen: – Himmlischer Vater,
sende herab Deinen Heiligen Geist
und mache es für uns zum Leib
Deines Sohnes Jesu Christi. Wel-
cher in der Nacht, da er verraten
ward, das Brot nahm, sagte Dank,
brach es und sprach: Nehmt, eßt,



das ist mein Leib, der für euch hin-
gegeben wird. Solches tut zu mei-

a (nem Gedächtnis. **A.** Amen.)

b (nem Gedächtnis. **A.** Amen.)

B. Gesprochene Fassung

Gepriesen bist Du, HErr, un-
ser Gott: Du schenkst uns
das Brot, die Frucht der
Erde und der menschlichen Arbeit.
Wir bringen dieses Brot vor Dein
Angesicht.

Im Namen des Vaters und des Soh-
nes und des Heiligen Geistes seg-
nen wir † dieses Brot und flehen:
-Himmlischer Vater, sende herab
Deinen Heiligen Geist, und mache
es für uns zum Leib Deines Sohnes
Jesu Christi. Welcher in der Nacht,
da Er verraten ward, das Brot
nahm, sagte Dank, brach es und
sprach:

**Nehmt, eßt, DAS IST MEIN LEIB,
DER FÜR EUCH HINGEGEBEN
WIRD. Solches tut zu meinem Ge-
dächtnis. A. Amen.**

27.2. Konsekration des Kelches

A. Gesungene Fassung

Gepriesen bist Du, HErr unser
Gott: (*Kelch erheben*) Du schenkst
uns den Wein die Frucht des Wein-
stocks und der menschlichen Arbeit
Wir bringen diesen Kelch vor Dein
Angesicht. Im Namen des Vaters
und des Sohnes und des Heiligen
Geistes segnen wir diesen Kelch
und flehen: – Himmlischer Vater,
sende herab Deinen Heiligen Geist
und mache ihn für uns zum Blute
Deines Sohnes Jesu Christi. Wel-
cher nach dem Mahle auch den
Kelch nahm und sprach: Nehmt ihn
und teilt ihn unter euch. Dieser
Kelch ist das Neue Testament in
meinem Blute, welches für euch

vergossen wird. Solches tut, so oft
ihr ihn trinkt zu mei-

a (nem Gedächtnis. **A.** Amen.)

b (nem Gedächtnis. **A.** Amen.)

B. Gesprochene Fassung

Gepriesen bist Du, HErr, un-
ser Gott: Du schenkst uns
den Wein, die Frucht des
Weinstocks und der menschlichen
Arbeit. Wir bringen diesen Kelch
vor Dein Angesicht.

Im Namen des Vaters und des Soh-
nes und des Heiligen Geistes seg-
nen † wir diesen Kelch und flehen:
-Himmlischer Vater, sende herab
Deinen Heiligen Geist, und mache
ihn für uns zum Blute Deines Soh-
nes Jesu Christi. Welcher nach dem
Mahle auch den Kelch nahm und
sprach:

Nehmt ihn und teilt ihn unter
euch. **DIESER KELCH IST DAS
NEUE TESTAMENT IN MEINEM
BLUTE**, welches für euch vergos-
sen wird. Solches tut, so oft ihr ihn
trinkt, zu meinem Gedächtnis.
A. Amen.

**28. Opfergebet beim Vorstand
der höheren Ämtern**

Mit Lob und Dank gedenken wir unseres HErren Jesu Christi, o gütiger Vater, und feiern das Gedächtnis unserer Erlösung. Wir verkünden seinen Tod und sein Hinabsteigen zu den Vätern, bekennen seine Auferstehung und Himmelfahrt und erwarten sein Kommen in Herrlichkeit. Wir bringen und stellen Dir dar seinen Leib und sein Blut, das Opfer, das Dir wohlgefällt und der ganzen Welt Heil bringt. Siehe an jenes Opfer, welches vollgütig, genugsam und vollkommen einmal für immer, für die Sünde der ganzen Welt einst am Kreuze dargebracht worden ist und gib, daß alle, die Anteil haben an dem einen Brot und dem einen Kelch, ein Leib werden im Heiligen Geiste, eine lebendige Opfergabe in Christo, zum Lob Deiner Herrlichkeit. **A.** Amen.

*Gesung
Fassung* **M**it Lob und Dank gedenken wir unseres HErren Jesu Christi, o gütiger Vater, und feiern das Gedächtnis unserer Erlösung. Wir verkünden seinen Tod und sein Hinabsteigen zu den Vätern, bekennen seine Auferstehung und Himmelfahrt und erwarten sein Kommen

in Herrlichkeit. Wir bringen und stellen Dir dar seinen Leib und sein Blut, das Opfer, das Dir wohlgefällt und der ganzen Welt Heil bringt. Siehe an jenes Opfer, welches vollgütig, genugsam und vollkommen einmal für immer, für die Sünde der ganzen Welt einst am Kreuze dargebracht worden ist und gib, daß alle, die Anteil haben an dem einen Brot und dem einen Kelch, ein Leib werden im Heiligen Geiste, eine lebendige Opfergabe in Christo, zum Lob Deiner Herrlichkeit. **A.** Amen.

Räucherung

Den Weihrauch und ein reines Opfer * bringt Dir die Heil'ge Kirche dar: * und wenn die Wolke zu Dir aufsteigt * bedeckend Deinen Gnadenthron, * **R.** so schau Dein Volk an, * mit Erbarmen; * Gnädiger, sprich ihm Deinen Frieden zu.

Die Fürbitte des Opferebets

Heiliger Vater, laß uns die vollen Segnungen der Fürsprache und des Leidens Deines geliebten Sohnes, die Vergebung unserer Sünden und das ewige Leben zuteil werden. Solches begehren wir, o HErr, für alle, die in der Gemeinschaft Deiner heiligen Kirche stehen. Für sie und für alle, für welche Du gebeten sein willst, bringen wir Dir dieses unser Opfer dar, und tragen Dir unser Gebet vor: heute aber freuen wir uns in diesem unserem Lobopfer und danken Dir für alle gesegneten Dienstleistungen Deiner heiligen und auserwählten Engel, für ihren Dienst im Himmel vor Deinem Angesicht, und ihren Dienst unter den Menschen auf Erden, da sie Deinen heiligen Willen erfüllen und sich um die her lagern, die Dich fürchten und jenen dienen, die Deine Seligkeit erben sollen. **A.** Wir bitten Dich, erhöhe uns.

28. Opferebet beim Vorstand der Priester

Mit Lob und Dank gedenken wir unseres HErrn Jesu Christi, o gütiger Vater, und feiern das Gedächtnis unserer Erlösung. Wir verkünden seinen Tod und sein Hinabsteigen zu den Vätern, bekennen seine Auferstehung und Himmelfahrt und erwarten sein Kommen in Herrlichkeit. Wir bringen und stellen Dir dar seinen Leib und sein Blut, das Opfer, das Dir wohlgefällt und der ganzen Welt Heil bringt. Siehe an jenes Opfer, welches vollgültig, genugsam und vollkommen einmal für immer, für die Sünde der ganzen Welt einst am Kreuze dargebracht worden ist und laß uns die vollen Segnungen

der Fürsprache und des Leidens Deines geliebten Sohnes, die Vergebung unserer Sünden und das ewige Leben zuteil werden. Solches begehren wir, o HErr, für alle, die in der Gemeinschaft Deiner heiligen Kirche stehen. Für sie und für alle, für welche Du gebeten sein willst, bringen wir Dir dieses unser Opfer dar, und tragen Dir unser Gebet vor: heute aber freuen wir uns in diesem unserem Lobopfer und danken Dir für alle gesegneten Dienstleistungen Deiner heiligen und auserwählten Engel, für ihren Dienst im Himmel vor Deinem Angesicht, und ihren Dienst unter den Menschen auf Erden, da sie Deinen heiligen Willen erfüllen und sich um die her lagern, die Dich fürchten und jenen dienen, die Deine Seligkeit erben sollen. **A.** Wir bitten Dich, erhöhe uns.

29. Gedächtnisse - alle stehen

Gedenke aller Deiner heiligen Orte, o HErr, die durch Deine göttliche Heimsuchung verherrlicht sind: des Zion und Deiner gesamten Kirche auf Erden. Füge sie zusammen in eine heilige Einheit und laß ihr die reinen Gaben Deines Geistes zuteil werden. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

Laß Deine Apostel, Propheten, Evangelisten und Hirten segensreich wirken. Gedenke aller Freudenboten des Evangeliums und aller Engel, Priester, Diakone und Diakonissen, damit wir in Reinheit und Heiligkeit diesen unseren Gottesdienst als heilige Erstlinge vor Deinem Gnadenthron vollenden. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

Gedenke auch aller Bischöfe und Vorsteher der Christenheit. Durch Deine Liebe laß sie ihre Ämter recht ausrichten, die Unterschiede ablegen, die Spaltungen überwinden und mit dem ihnen anvertrauten Volk und mit den jüdischen Brüdern in Christo erlangen die Fülle des Lebens und der Erlösung. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

Gedenke aller Städte und Länder und aller Menschen. Läutere sie durch Deine Gerichte zum Heil und laß alle Verführten, alle Moslems und Heiden zu Christo sich bekehren, Ihn als den Friedefürsten zum Frieden empfangen, gute Werke tun und erlangen das ewige Leben. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

Gedenke aller verfolgten Christen, aller Kranken, Bedrängten und Leidenden, jeder betrübten Seele, der ungeborenen Kinder der Leibesfrucht und aller, welche Deiner Hilfe bedürfen. Hilf ihnen, damit jeder Mund voll des Dankes Dich verherrliche. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

Gedenke unser und erhöre uns;
einige, vollende und heile uns, und
erfülle alle Deine Verheißungen.
A. Mache Dich auf, o HErr, hilf
uns und erlöse uns.

Mit Freude gedenken wir aller, die im Glauben entschlafen sind: der Patriarchen und Heiligen der alten Zeit.

Deines Dieners Johannes des Täu-
fers, der gebenedeiten Jungfrau Maria, der Gebärerin unseres HErrn und Gottes Jesu Christi; der heiligen Apostel und Propheten, der Evangelisten und Hirten; der seligen Märtyrer und Bekenner; und aller Deiner Heiligen, welche im Zeichen des Glaubens entschlafen sind (, besonders **NN**).

A. Laß sie ruhn in Deinem Frieden und erwachen zu einer herrlichen Auferstehung. Amen.

30. *Schlußgebet*

Erhebe Dich, unser Gott, und vollende die Zeit durch die Wiederkunft Jesu Christi, damit die Hoffnung und das Warten aller Deiner Heiligen erfüllt werde. Unter der Hülle irdischer Dinge erblicken wir Dich nun, aber schleierlos werden wir Dich sehen, gekleidet in Unverweslichkeit und entrückt in Herrlichkeit werden wir mit Deiner ganzen Kirche, heilig und unbefleckt, vor Deinem Gnadenthron dargestellt werden und Dich schauen von Angesicht zu Angesicht. Der Tod wird nicht mehr sein, keine Trauer, keine Klage und keine Mühsal, Du wirst in unserer Mitte herrschen, denn Du wirst uns erhören zum Lob Deiner Herrlichkeit. **A.** Amen.

31. *Brotbrechung - alle knien*

Diese Verbindung des Blutes mit dem heiligen Leib unseres HErrn Jesu Christi gereiche uns zum ewigen Leben. *währenddessen:*

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt.

A. Erbarme Dich unser.

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt.

A. Erbarme Dich unser.

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt.

A. Gib uns Deinen Frieden.

32. Kommunionssaufruf

Christus, unser Passahlamm, ist für uns geopfert; so laßt uns denn das Fest feiern, nicht im alten Sauerteig, noch in dem Sauerteig der Schlechtigkeit und Bosheit, sondern im Süßteig der Lauterkeit und Wahrheit.

Lasset uns beten.

33. Rüstgebete

Dir, o barmherziger Vater, widmen wir unser ganzes Leben und Hoffen, und wir flehen zu Dir: Würdige uns, Deine himmlischen Mysterien dieses heiligen und geistigen Tisches mit reinem Gewissen zu empfangen zur Vergebung der Sünden und zur Verzeihung der Missetaten, zur Gemeinschaft des Heiligen Geistes und zum Erbe des himmlischen Reiches. Um dieser geheimnisvollen Einheit des Leibes und des Blutes Deines Sohnes willen schaue auf uns herab, o Gott; denn nicht vor Brot und Wein verbeugen wir uns, sondern vor Dir, unserem lebendigen Gott. **A.** Amen.

Der Liturg erhebt sich und setzt fort:

Herr Jesu Christe, unser Gott, nahe Dich uns, nach Deiner Verheißung, von Deiner heiligen Wohnung, vom Thron Deiner Herrlich-

keit. Heilige Du uns, der Du sitzt zur Rechten des Vaters, und doch unsichtbar gegenwärtig bist in unserer Mitte, und reiche uns dar durch Deine mächtige Hand Deinen hochheiligen Leib und Dein teures Blut. **A.** Amen.

O Heiliger Geist, Tröster, Geist der Wahrheit, der Du überall gegenwärtig bist und alles erfüllst, Du Schatz alles Guten und Geber des Lebens, suche uns heim, wir bitten Dich, mit der Fülle Deiner Gnade. Der Du diese Gaben geheiligt hast, heilige auch uns durch und durch nach Leib, Seele und Geist, damit wir Dein Tempel und Deine Wohnstätte bleiben immer und ewiglich. **A.** Amen.

34. Sakramentaler Friedensgruß

Der Liturg mit den Gaben zum Volk:

Das Heilige den Heiligen: A. Einer ist heilig, einer der Herr, Jesus Christus, in welchem wir sind zur Ehre Gottes des Vaters.

Der Friede unseres Herrn Jesu Christi sei mit euch allen. A. Amen.

35. Kommunionsspendung – nach den Dienern kommunizieren alle,

36. Kommunionssong - Off. 5, 11-12

Und ich sah, und ich hörte die Stimme || vieler Engel * rings um den Thron und die Wesen || und die Ältesten, * und es betrug || ihre Zahl * zehntausend mal zehntausend || und tausend mal tausend.

Die sprachen mit || lauter Stimme: * „Würdig ist das Lamm, || das geschlachtet ward, * zu empfangen Macht und Reich||tum und Weisheit * Kraft und Ehre und Herrlichkeit und Lob||preis.“ Halleluja!

oder als Lied nach der Melodie „Nun danket alle Gott“

Es hallte dort am Thron, die Stimme vieler Engel, * wo Älteste sich tief und ungekrönt verbeugen, * inmitten Tausender und mal Zehntausender * der vielen Engelschar: Gelobt sei unser Gott.

Gewaltig priesen sie das Opferlamm, den Heiland, * der treu war bis zum Tod, um siegreich zu erscheinen, * denn Er ist würdig, wert, zu nehmen Reichtum, Kraft * und Weisheit, Ehre, Ruhm, Preis, Lob. Halleluja!

37. Entlassung - spricht oder singt der Liturg oder Diakon ostwärts:

Der Du über Cherubim thronst
erscheine. **A.** Erwecke Deine
Macht und komm.

38. Gebet nach der Kommunion

Herr, freudig haben wir das Fest Deiner heiligen Engel be- gangen und die göttlichen Mysterienspeise genossen; nun bitten wir, ihr Schutz möge uns immerfort von den Nachstellungen der Feinde befreien und gegen alles Unheil schirmen, durch Jesum Christum, unseren HERRN, der mit Dir lebt und herrscht, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

39. Lied oder Doxologie

Preis sei Dir, himm||ischer Herrscher, * Ruhm || Dir, HERR Jesu Christe. * Du bist unser König, der Engel des || neuen Bundes * und || Hirte unsrer Seelen.

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne * und || dem Heiligen Geiste; * wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, * in || Ewigkeit. Amen.

40. Segensformen

- der apostolische Segen,

Der allherrschende Gott, der Christus zu seiner Rechten erhöht und euch den Zugang zum Leben erschlossen hat, gewähre euch die Fülle seines Segens.

Christus thront in der Herrlichkeit des Vaters und bleibt dennoch inmitten seiner Kirche; ER spende euch seinen Segen und den Trost seiner Gegenwart.

Er lenke eure Schritte auf den Weg des Friedens; er mache euch beharrlich im Guten und vollende euch mit seinem Geist. **A.** Amen.

Das gewähre euch der dreieinige Gott, der † Vater und der † Sohn und der † Heilige Geist. **A.** Amen.

- der bischöfliche Segen,

Der Gott des Friedens, der den großen Hirten der Schafe kraft des Blutes eines ewigen Bundes von den Toten heraufgeführt hat, den HERRN Jesus, ER rüste euch aus in allem Guten. **A.** Amen.

Das gewähre euch der dreieinige Gott, der † Vater und der † Sohn und der † Heilige Geist. **A.** Amen.

- der einfache Segen.

Es segne euch der allmächtige Gott, der Vater † und der Sohn und der Heilige Geist. **A.** Amen.



Formulare der Gottesdienste